

# Intelligenz-Blatt

## zur Laibacher Zeitung.

Nr. 120.

Donnerstag den 7. October

1847.

Meteorologische Beobachtungen zu Laibach im Jahre 1847.													Wasserstand am Pegel nächst d. Einmün- dung des Laibachflusses in den Gruber'schen Canal								
Monat	Tag	Barometer						Thermometer						Witterung							
		Früh		Mittag		Abends		Früh		Mitt.		Abds.		Früh bis 9 Uhr	Mittags bis 3 Uhr	Abends bis 9 Uhr	+	—	o'	o''	o'''
		3.	4.	3.	4.	3.	4.	R.	W.	R.	W.	R.	W.								
Sept.	28.	27	10,0	27	10,0	27	10,0	—	3	—	10	—	5	heiter	heiter	⊙ Wolken	—	—	2	6	0
	29.	27	9,5	27	10,0	27	9,5	—	3	—	9	—	4	Nebel	⊙ Wolken	Wolken	—	—	2	7	0
	30.	27	9,5	27	9,0	27	9,0	—	2	—	5	—	4	Nebel	⊙ Wolken	wolkig	—	—	2	9	0
Octob.	1.	27	8,0	27	7,5	27	6,6	—	3	—	8	—	7	trübe	Regen	Regen	—	—	2	11	0
	2.	27	5,0	27	6,4	27	8,0	—	5	—	10	—	6	trübe	regnerisch	Wolken	—	—	3	1	0
	3.	27	9,7	27	10,0	27	10,5	—	2	—	11	—	5	Neb. heit.	heiter	heiter	—	—	3	3	0
	4.	27	11,0	27	11,0	27	11,0	—	2	—	8	—	6	Neb. trüb	trübe	trübe	—	—	3	5	0

3. 1723. (3)

### Obstaussstellung in Laibach.

Die diesjährige Obstaussstellung in Laibach hat Montag den 4. d. M. begonnen, und dauert bis 18. d. M., täglich von 8 bis 12 Uhr Vormittags, und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Die Ausstellungslocalität befindet sich im deutschen Hause, im 1. Stocke. Jedermann ist der freie Eintritt gestattet, und es wird ersucht, wenn den Besuchenden der krainische Name irgend einer Obstsorte bekannt ist, denselben auf den bereit liegenden Zettel aufschreiben zu wollen und dergleichen auch in dem Falle zu thun, wenn Jemanden außer dem bereits verzeichneten Namen noch irgend eine andere krainische Benennung derselben Obstgattung bekannt seyn sollte.

Da ein Hauptzweck der jährlichen Obstaussstellungen auch der ist, einen größern Eifer zur Obstbaumzucht bei Groß und Klein anzuregen, und dieses durch die Ausstellung einer möglichst großen Auswahl verschiedener edler Obstsorten bewirkt wird, so werden diejenigen Obstbaumzüchter, deren Obst voriges Jahr die Ausstellung geschmückt hat, diese Zierde auch der heurigen Obstaussstellung nicht zu entziehen und die Ausstellung neuerdings mit ihrem edlen Obste zu beschicken eingeladen, wozu noch Zeit genug vorhanden ist.

Von dem Comité der Obstaussstellung. Laibach den 1. October 1847.

### Vermischte Verlautbarungen.

3. 1714. (1)

Nr. 3432.

E d i c t.

Von dem gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird hiemit bekannt gemacht: Es habe Matthäus Boissner von Gorene die Klage auf Verjähr- und Erlöschenerklärung nachstehender, auf seiner, der Herrschaft Michlitzten sub Urb.-Nr. 68 dienstbaren Ganzhube haftenden Satzposten, als:

- des Heirathsbriefes ddo. 20. Juni 1792, und zwar für Helena Budna pr. 79 fl. 20 fr. und Kleidsungsfücke; für Johann, Jacob, Andre und Maria Budna a pr. 49 fl. 35 fr., zusammen pr. 198 fl. 20 fr. sammt Naturalien, dann Helena Budna für das Heirathsgut pr. 79 fl. 20 fr. und besonders die Gegenverschreibung;
- der 4. Stück Obligationen ddo. 2. December 1794, intab. 3. December 1794, welche identisch mit der ersten Satzpost für die Helena, Jacob, Johann und Andreas Budna intabulirt haften.

c) des Uebergabevertrages ddo. 27. Februar, intab. 8. März 1802, zu Gunsten der Georg Budna'schen Pupillen, und zwar für Thomas mit 50 fl., für Barthelme und Martin, jedem mit 40 fl.;

d) des zu Gunsten des Ignaz Pisltnig intabulirten Pachtvertrages ddo. 20. August 1816, intab. 11. Februar 1817, ob 253 fl., angebracht, worüber zum ordentlichen mündlichen Verfahren dieser Rechtsache die Tagssagung auf den 24. December d. J. Vormittag 9 Uhr mit dem Anhange des §. 29 allg. G. D. anberaumt worden ist.

Nachdem der Aufenthalt der Beklagten und ihrer Rechtsnachfolger diesem Gerichte unbekannt ist, und sie auch aus den k. k. Erbländen abwesend seyn könnten, so hat man ihnen auf ihre Gefahr und Kosten den Lucas Lebenitschnick von Gorene zum Curator ad actum bestellt, dessen die Beklagten mit dem Anhange verständigt werden, daß sie zur anberaumten Tagssagung so gewiß zu erscheinen, oder bis dahin dem bestellten Curator oder einem andern Vertreter



ihre Rechtsbehelfe zu ihrer Vertheidigung so gewiß mitzutheilen haben, widrigens sie sich die Folgen ihrer Verabsäumung selbst zuzuschreiben haben werden.

K. K. Bezirksgericht Egg und Kreutberg am 15. September 1847.

3. 1715. (1) Nr. 3433

E d i c t.

Von dem gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird hiemit bekannt gemacht: Es habe der m. j. Andreas Zapuder von Felbern, unter Vertretung seiner Vormünder Maria Zapuder und Jacob Schuschnig, die Klage auf Verjährt- und Erlöschenerklärung nachstehender, auf der, der Staatsherrschaft Michelsstetten sub Urb. Nr. 600 dienstbaren Halbhube haftenden Pösten, als:

a. der seit 18. December 1794 zu Gunsten der Vertraud Drgrinz pr. 120 fl. intabulirten Obligation ddo. 17. December 1794;

b. der zu Gunsten des Johann Maichen intabulirten Obligation ddo. 8. Juni, intab. 3. October 1795, pr. 170 fl.;

c. der zu Gunsten des Jacob Schuster intabulirten Schuldobligation ddo. 16. November 1798, intab. 30. October 1804, pr. 180 fl. L. W.;

d. des zu Gunsten der Maria verehelichten Zapuder intabulirten Ehevertrages ddo. 11. Februar 1808, intab. 29. April 1808, pr. 500 fl. nebst Naturalien, angebracht, worüber zur Verhandlung dieser Rechtsache die Tagsatzung auf den 24. December d. J. Vormittag 9 Uhr mit dem Anhange des §. 29 allg. G. D. anberaumt worden ist.

Da der Aufenthalt der Beklagten und ihrer Rechtsnachfolger diesem Gerichte nicht bekannt ist, und sie vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend seyn könnten, so hat man ihnen auf ihre Gefahr und Kosten den Gregor Igltisch von Prevoje zum Curator ad actum bestellt, dessen die Beklagten mit dem Anhange verständigt werden, daß sie zur anberaumten Tagsatzung so gewiß zu erscheinen, oder bis hin dem bestellten Curator, oder einem andern Vertreter ihre Rechtsbehelfe zu ihrer Vertheidigung so gewiß mitzutheilen haben, widrigens sie sich die Folgen ihrer Verabsäumung selbst zuzuschreiben haben werden.

K. K. Bezirksgericht Egg und Kreutberg am 15. September 1845.

3. 1717. (1) Nr. 3544.

E d i c t.

Von dem gefertigten Bezirksgerichte wird hiemit bekannt gemacht: Es habe Thomas Merktsch von Kleintal die Klage auf Verjährt- und Erlöschenerklärung nachstehender, auf seiner dem Gute Hoslad sub Urb. Nr. 1 dienstbaren  $\frac{3}{8}$  Hube haftenden Sappösten, als:

a. des zu Gunsten der Agnes Poscher, verehelicht gewesenen Pototschnig, seit 17. Juni 1789 intabulirten Schuldbriefes ddo. 17. Juni 1789, ob 200 fl. Land. Währ.,

b. des zu Gunsten des Mathias Gregoritsch intabulirten Schuldbriefes ddo. et intab. 16. Mai 1805, ob 100 fl.,

angebracht, worüber zum ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagsatzung auf den 24. December d. J. Vormittag 9 Uhr mit dem Anhange des §. 29 allg. G. D. anberaumt worden ist.

Nachdem der Aufenthalt der Beklagten und ihrer Rechtsnachfolger diesem Gerichte unbekannt ist, und sie vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend seyn könnten, so hat man ihnen auf ihre Gefahr und Kosten den Gregor Igltisch von Prevoje zum Curator ad actum bestellt, dessen die Beklagten mit dem Anhange verständigt werden, daß sie zur anberaumten Tagsatzung so gewiß erscheinen, oder bis hin dem bestellten Curator oder einem andern Vertreter ihre Rechtsbehelfe zu ihrer Vertheidigung so gewiß mitzutheilen haben, widrigens sie sich die Folgen ihrer Verabsäumung selbst zuzuschreiben haben werden.

K. K. Bezirksgericht Egg und Kreutberg am 24. September 1847.

3. 1718. (2) Nr. 3545.

E d i c t.

Von dem gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird hiemit bekannt gemacht: Es habe Anton Klopschitsch von Prevoje, unter Vertretung seines Vaters Johann Klopschitsch, die Klage auf Verjährt- und Erlöschenerklärung des für die Elisabeth Foidiga ob des Darlehens pr. 300 fl. seit 24. April 1800 auf der, dem Gute Kreutberg sub Rect. Nr. 15, Sag. Buch pag. 28, dienstbaren Ganzhube intabulirten Schuldbriefes ddo. 4. April 1800, angebracht, worüber zur Verhandlung dieser Rechtsache die Tagsatzung auf den 24. December d. J. Vormittag 9 Uhr mit dem Anhange des §. 29 allg. G. D. anberaumt worden ist.

Da der Aufenthalt der Beklagten und deren Rechtsnachfolger diesem Gerichte nicht bekannt ist, so hat man ihnen auf ihre Gefahr und Kosten den Gregor Igltisch von Prevoje zum Curator ad actum bestellt, dessen die Beklagten mit dem Anhange verständigt werden, daß sie zur anberaumten Tagsatzung so gewiß zu erscheinen, oder bis hin dem bestellten Curator oder einem andern Vertreter ihre Rechtsbehelfe zu ihrer Vertheidigung so gewiß mitzutheilen haben, widrigens sie sich die Folgen ihrer Verabsäumung selbst zuzuschreiben haben werden.

K. K. Bezirksgericht Egg und Kreutberg am 24. September 1847.

3. 1702. (2)

## Ein Clavier

erster Dualität, von J. M. Schweighofer aus Wien (1845. Industrie-Ausstellung, goldene Medaille), von ungarischem Eschenholz und modernster Form,  $6\frac{3}{4}$  Octaven, ganz neu, ist entweder gegen bare Bezahlung des ganzen, oder eines Theiles des documentirten Kaufpreises, mit Zugestehung sehr billiger Fristen, zu verkaufen.

Nachfrage im Zeitungs-Comptoir.



**In Ignaz Alois Edl. v. Kleinmayr's**

Buchhandlung in Laibach ist zu haben:

# Alle Lehr- und Hilfsbücher für das k. k. Gymnasium

und die

weiteren k. k. Lehranstalten,

namentlich alle Bücher aus dem k. k. Gymnasial- = Schulbücher-Verlag  
zu St. Anna in Wien, so wie folgende Hilfs- und Wörterbücher:

**Chrestomathia latina in usum auditorum philosophiae.** Viennae 1843, steif 2 fl. 10 kr.

**Hohler's lateinische und deutsche Lectionen** für Anfänger. 7 Bändchen, 1tes Vorübungen, 2tes Gespräche, 3tes Einrichtung des Weltgebäudes, 4tes Naturgeschichte, 5tes Vom Menschen, 6tes Erzählungen, 7tes Fabeln; jedes 24 kr.

**Lamb's praktische Anleitung zum Uebersetzen** aus dem Deutschen ins Lateinische, zum Privatunterrichte bearbeitet. 1. — 4. Grammatical-Classe. à 36 kr.

**Schlecht, D. B., Exercitia styli latini,** oder Uebungen zur Bildung des Styls in der lateinischen Sprache. 54 kr.

**Schneigel, M., praktische Anwendung der lateinischen Sprachlehre,** in einzelnen Sätzen und zusammenhängenden Aufgaben. I. und II. Grammatical-Classe. 2 fl. 48 kr.

**Venedig, H., die lateinische Satzlehre,** nach classischen Autoren bearbeitet und mit Anwendung auf zahlreiche Beispiele und Aufgaben. 48 kr.

— —, **die lateinische Formenlehre,** nach den besten neueren Latinisten. 40 kr.

**Feldbausch, kleines deutsch = lateinisches Wörterbuch.** 36 kr.

**Georges, K. E., lateinisch = deutsches und deutsch = lateinisches Handwörterbuch,** nach Schaller und Funemann neu bearbeitet. Leipzig, 4 Bände, gebund. 11 fl. 30 kr.

**Georges, kleines lateinisches Wörterbuch** in entymologischer Ordnung. Leipzig, 1 fl. 15 kr.

**Kärcher, kleines deutsch = latein. Schulwörterbuch.** 45 kr.

— —, **latein. = deutsches Schulwörterbuch** in entymologischer Ordnung. 1 fl.

**Kraft, Dr. F. K., deutsch = latein. Lexicon,** aus den römischen Classikern zusammengetragen und nach den besten neueren Hilfsmitteln bearbeitet. 2 Bände, gebunden 9 fl. 50 kr.

**Kreuzler und Vollbeding, kurzgefaßtes latein. = deutsches und deutsch = latein. Handwörterbuch.** Stereotyp-Ausgabe, 2 fl. 30 kr.

**Schönberger neuestes latein. = deutsches und deutsch = latein. Handlexicon.** 3 Bände, 5 fl. 48 kr.

**Wagner's deutsch = latein. Phraseologie,** gänzlich umgearbeitet von Ignaz Seibt. Prag, 3 fl. 15 kr.

**Rost, griechisch = deutsches Wörterbuch für den Schulgebrauch** 2 Bände, 5 fl. 40 kr.

**Schmidt, griechisch = deutsches und deutsch = griechisches Handwörterbuch.** Stereotyp-Ausgabe. 2 Bände. 3 fl.

**Schreveli, Cornel. Lexicon. Manuale graeco latinum ab Vinc. Kritsch.** 3 fl. 20 kr.

**Gratz, Euchologium greco - latinum,** complectens pias preces, meditationes hymnosque sacros. geb. 1. fl. 24 kr.

und außerdem noch Wörterbücher und Grammatiken der deutschen, französischen, englischen, italienischen und anderer Sprachen.

## Ferner sind daselbst vorräthig:

**Schulkarten über alle Theile der Erde,** à 6 kr.

**Schulkarten über alle Theile der Erde,** von Fried gezeichnet, à 20 kr.

**Taschenatlas der neuesten Erdkunde,** à 45 kr.

**Beer, kleiner Duodez-Atlas in 24 Blättern,** über alle Theile der Erde, 45 kr.

**Selß, Ed., Atlas der neuesten Erdkunde,** in 16 Karten, 40 kr.

**Handke's Schulatlas der neuen Erdbeschreibung,** in 25 Blättern, 45 kr.

**Hanser's Atlas der neuesten Erdbeschreibung,** 1 fl. 24 kr.

**Vollständiger Handatlas in 24 Generalkarten,** 4 fl.

**Stieler's Schulatlas der neuesten Erdkunde,** in 27 Blättern, 1 fl. 45 kr.



Platt's Schulatlas, nach Berghaus Elementen, 1 fl. 45 kr.  
 Holle's kleiner Schulatlas der neuesten Erdkunde, 18 kr.  
 Stieler's Handatlas über alle Theile der Erde, in 83 Karten, elegant geb. 20 fl. 15 kr.  
 Sohr, vollständiger Handatlas der neuesten Erdbeschreibung, in 80 Blättern, geb. 10 fl.

Schulatlas der alten Welt, in 15 illuminirten Karten, 1846. 1 fl. 30 kr.  
 Diehrwalt, Atlas der alten Welt. 2 fl.  
 Synow, Gradnetz-Atlas 54 kr.  
 — — Hydrographischer Atlas 1 fl. 45 kr.  
 Glaeser, Carl, top. = physikalischer Atlas in 11 Blättern, 2 fl. 45 kr.

Die obige Handlung erlaubt sich, auf die reiche Auswahl guter Hilfsbücher, vorzüglich die Herren Professoren aufmerksam zu machen, mit der Bitte, das Beste davon den Schülern zu empfehlen, und hofft einem jeden Wunsche durch ihre weiteren Vorräthe bestens entsprechen zu können.

3. 1739 (2)

## A n z e i g e der Fr. Ritter v. Fridau'schen Blech - Walzwerke in Donawitz bei Leoben.

Das Fr. Ritter v. Fridau'sche Blech = Walzwerk in Donawitz bei Leoben

gibt sich die Ehre, ihren Herren Abnehmern die Anzeige zu machen, daß es zur Erleichterung des Geschäftes die Einleitung getroffen hat, vom Herrn Anton Endlicher, Director der k. k. landesprivilegirten Reichraminger Messing-Fabriks-Niederlage in Graz (Schmiedgasse Nr. 372), jede Art Bestellungen für dessen Rechnung auf mein Erzeugniß anzunehmen, von wo dieselben zur vollkommenen Zufriedenheit ausgeführt werden.

Graz am 7. September 1847.

3. 1721. (2)

## Zwei braune Wagenpferde,

besonders aber zum Zug geeignet, stehen im Coliseum zum Verkauf. Auch sind daselbst mehrere Zimmer an einzelne Herren zu vergeben.

3. 1722. (2)

### Haus = Verkauf.

Das in der Vorstadt Hühnerdorf sub Nr. 10, knapp am Zusammenflusse der Carlstädter und Sonnegger Straße gelegene, im Jahre 1835 ganz neu aufgebaute geräumige Haus, welches zu jeder Unternehmung bestens sich eignet, wird aus freier Hand verkauft. Kauflustige wollen das Nähere im Hause Nr. 43, am alten Markte, erfragen.

3. 1720. (2)

### Wohnungs = Veränderung.

Dr. Kautschitsch, Hof- und Gerichtsadvocat, k. k. öffentlicher Notar, Mitglied der illyrischen Sparcasse, Ehrencurator der mit der ersten österreichischen Sparcasse vereinigten allgemeinen Versorgungsanstalt, hat die Wohnung im Dr. Ruß'schen Hause Nr. 209, im 2. Stocke, in der Herrengasse bezogen.